

**Leonore Gewessler, BA**  
Bundesministerin

An den  
Präsident des Nationalrates  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Parlament  
1017 Wien

leonore.gewessler@bmk.gv.at  
+43 1 711 62-658000  
Radetzkystraße 2, 1030 Wien  
Österreich

Geschäftszahl: 2021-0.378.853

. Juli 2021

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Rauch und weitere Abgeordnete haben am 26. Mai 2021 unter der **Nr. 6822/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Grüner Postenschacher – Ex-Abgeordneter Julian Schmid erhält „Green Job“ bei der österreichischen Energieagentur gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 12, 20 bis 37 sowie 49 bis 54:

- *Welche konkrete Position bekleidet der Ex-Abgeordnete Julian Schmid innerhalb der österreichischen Energieagentur konkret und was sind seine Hauptaufgaben?*
- *Wurde die Stelle in der österreichischen Energieagentur, die der Ex-Abgeordnete Julian Schmid bekleidet, öffentlich ausgeschrieben?*
- *Wenn ja, wann bzw. in welchem Zeitraum?*
- *Wenn ja, wie lautete die konkrete Ausschreibung bzw. welche Stelle wurde konkret ausgeschrieben?*
- *Wenn ja, wie viele Bewerber gab es (aufgeteilt nach Geschlecht, Alter und Bildungsstand)?*
- *Wenn ja, gab es Interviews oder Hearings (bitte um Auflistung nach Teilnehmer, Anzahl der Bewerber und Ort des Hearings)?*
- *Wenn ja, wurde bzw. wie wurde sichergestellt, dass die Bestellung von Schmid sachlich und objektiv von statten ging bzw. geht?*
- *Wenn nein, warum nicht?*
- *Wurde die Stellenbesetzung durch eine Kommission entschieden?*
- *Wenn ja, wer waren die Mitglieder der Kommission?*
- *Wenn nein, warum nicht?*

- *Wie kam es zu dieser Entscheidung bzw. wie lauten die konkreten Gründe, den Ex-Abgeordneten Julian Schmid für eine Stelle in der österreichischen Energieagentur zu bestellen?*
- *Wenn nein, wer hat den Vorschlag gebracht bzw. wie kam es zustand Julian Schmid für diese Stelle zu bestellen?*
- *Entspricht die Bestellung von Julian Schmid sowie auch vielen weiteren Personen dem üblichen Procedere in Ihrem Ministerium?*
- *Wem wurde die Stelle in der österreichischen Energieagentur, die Julian Schmid nun innehat, noch angeboten?*
- *Wurde eine Person von seiner Stelle aufgrund der Neubestellung von Julian Schmid abberufen?*
- *Wenn ja, wer?*
- *Wenn ja, warum?*
- *Wenn nein, warum nicht?*
- *Erfüllt Julian Schmid sämtliche Voraussetzungen für die Stelle in österreichischen Energieagentur?*
- *Sind Bewerbungsunterlagen von Julian Schmid vorhanden (bitte ggf. Anfragebeantwortung beigeben)?*
- *Wenn ja, wann ist die Bewerbung eingelangt?*
- *Wenn ja, wie ist die Bewerbung bei Ihnen eingelangt?*
- *Wenn ja, wie ist die Bewerbung bei Ihnen eingelangt?*
- *Wenn nein, warum nicht?*
- *Wenn nein, sind Bewerbungen ohne formale Unterlagen üblich?*
- *Hat Julian Schmid bereits Kompetenzen im Bereich Umwelt und Energie vorzuweisen?*
- *Wenn ja, wie stellen sich diese konkret dar?*
- *Wenn nein, warum wurde er dennoch für seine Stelle berufen?*
- *Wie hoch ist die Vergütung für von Julian Schmid und wer kommt dafür auf?*
- *Fanden im Vorfeld der Bestellung von Julian Schmid Gespräche mit Vertretern der österreichischen Energieagentur statt?*
- *Wenn ja, wie lauten die konkreten Gesprächsinhalte?*
- *Wenn ja, wer war an den Gesprächen beteiligt?*
- *Wenn ja, wurde hierbei von Seiten des Umweltministeriums die Bestellung von Julian Schmid empfohlen oder angewiesen?*
- *Wenn nein, warum nicht?*
- *Welche Personen bekleiden darüber hinaus dieselbe Stelle in der österreichischen Energieagentur wie sie Julian Schmid nunmehr innehat (bitte um namentliche Auflistung, gegliedert nach Eintrittsdatum und konkreten Aufgabenbereich)?*

Die vorliegenden Fragen betreffen ausschließlich operative Angelegenheiten der Österreichischen Energieagentur – Austrian Energy Agency (AEA) und somit liegt kein in die Zuständigkeit des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie fallender Gegenstand der Vollziehung, insbesondere auch keine Angelegenheit der Verwaltung des Bundes als Träger von Privatrechten, vor und sie sind somit auch nicht von dem im Artikel 52 Abs. 2 B-VG in Verbindung mit § 90 GOG 1975 determinierten Fragerecht erfasst.

Zu den Fragen 13 und 14:

- *Wurden Sie als Umweltministerin diesbezüglich mit dem Vorwurf des Postenschachers, zum Beispiel durch Medienberichte, Vereine oder Bürger, konfrontiert?*
- *Wenn ja, was haben sie diesen entgegnet?*

Mir ist eine OTS-Aussendung des Freiheitlichen Parlamentsklubs bekannt, in welcher unter anderem die gegenständliche parlamentarische Anfrage angekündigt wurde.

Zu den Fragen 15 bis 19:

- *Ist man seitens Ihres Ministeriums auf den Ex-Abgeordneten Julian Schmid bezüglich der ausgeschriebenen Stelle in der österreichischen Energieagentur zugegangen?*
- *Wenn ja, wann?*
- *Wenn ja, wer ist auf Schmid zugegangen?*
- *Wenn ja, warum?*
- *Wenn ja, wie lautet der konkrete Gesprächsinhalt?*

Nein.

Zu den Fragen 38 bis 42:

- *Ist Julian Schmid noch Mitglied der grünen Partei oder einer anderen Parteiorganisation?*
- *Wenn ja, welcher und seit wann?*
- *Ist Julian Schmid nach wie vor für die grüne Partei aktiv?*
- *Wenn ja, in welcher Form?*
- *Wenn ja, warum?*

Die vorliegenden Fragen betreffen keinen in die Zuständigkeit des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie fallenden Gegenstand der Vollziehung, insbesondere liegt auch keine Angelegenheit der Verwaltung des Bundes als Träger von Privatrechten vor. Die vorliegenden Fragen sind somit auch nicht von dem im Artikel 52 Abs. 2 B-VG in Verbindung mit § 90 GOG 1975 determinierten Fragerecht erfasst.

Zu den Fragen 43 und 46:

- *Können Sie es als Umweltministerin vollends ausschließen, dass bei der Bestellung von Julian Schmid Ihrerseits Postenschacher betrieben bzw. von Seiten des Umweltministeriums bei der österreichischen Energieagentur interveniert wurde?*
- *Kann Ihrerseits vollends ausgeschlossen werden, dass die Bestellung von Julian Schmid aus parteipolitischen Gesichtspunkten erfolgte?*

Im Rahmen meiner Zuständigkeiten als Bundesministerin, ja.

Zu den Fragen 44, 45, 47 und 48:

- *Wenn ja, inwiefern?*
- *Wenn nein, warum nicht?*
- *Wenn ja, inwiefern?*
- *Wenn nein, warum nicht?*

Dies ist eine operative Angelegenheit der Österreichischen Energieagentur – Austrian Energy Agency (AEA). Darüber hinaus darf auf die Beantwortung der Fragen 1-12, 20-37, 43 und 46 sowie 49-54 verwiesen werden.

Leonore Gewessler, BA

